— Sendungen sind abgegangen an die Herren: Dr. Milde in Breslau, Prof. Haberland in Ung.-Altenburg, Krabler in Greifswalde, Müller in Simmelwitz, Peterstein in Pfannberg, Bulnheim in Leipzig, Schlickum in Winingen, Prof. Braun in Bayreuth, Excell. Dr. Haynald in Karlsburg, Ritter v. Pittoni in Gratz, Schauta in Höflitz, Wagner, Reichard und Bayer in Wien.

— Verzeichniss neu eingesendeter Pflanzen: *Calamintha sylvatica* Bromf. aus dem Banat, eingesendet von Bayer. — *Chrysanthemum sibiricum* Turcz. aus den Karpaten, eing. von Bosniacky. — *Crepis Fussii* Kov., *Digitalis media* Roth aus der Marmaros, eing. von Vágner. — *Euphorbia Sturii* Holub. von Pressburg, eing. von Dr. Lorinser. — *Genista heteroacantha* Schloss. et Vuk. aus Croatien, eing. von Dr. Schlosser. — *Hieracium Tatrae* Grisch. aus den Karpaten, eing. von Bosniacky. — *Mathiola sinuata* R. Br. von Triest, eing. von Breindl. — *Saxifraga Wahlenbergii* Ball. aus den Karpaten, eing. von Bosniacky. — *Silene quinquevulnera* L. aus der Marmaros, eing. von Vágner. — *Teucrium flavum* L. aus Triest, eing. von Breindl.

— *Hypnum crassinervium* Tayl., *H. Hildenbrandii* Garov., *H. Vaucheri* Lesq. von Wien, eing. von Juratzka. — *Oreas Martiana* Brid. vom Geisstein, eing. von Zwanziger.

— *Achananthes brevipes* Ehr. — *Chaetophora endiviaefolia* Ag., *Ch. endf. c. clavata* Ktz. — *Chantransia radians* Ktz. — *Chara ceratophylla* Willr., *Ch. foetida b. elongata*, *Ch. foet* var. *brachyphylla*, *Ch. fragilis* Dsf. — *Cladophora gossypina* Ktz. — *Coccochloris stagnina* Spr. — *Conferva glomerata* L., *Con. insignis* Ag., *Con. rhypophila* Ktz. — *Cylindrospermum majus* Ktz. — *Draparnaldia pulchella* Ktz. — *Enteromorpha intestinalis a. capillaris*, *Ent. salina* Ktz. — *Himantidium pectinale* Ktz. — *Lemanea fluviatilis* Ag. — *Leptomitus lacteus* Ag. — *Limnochlide flos aquae* Ktz. — *Lyngbya cincinnata* Ag. — *Melosira salina* Ktz, *Mel. varians* Ag. — *Meridion circulare* Ag., *Mer. constrictum* Ktz — *Microsterias furcata* Ag. — *Mongeotia genuflexa* Ag. — *Nitella glomerata* Ktz., *Nit. gracilis* Sm., *Nit. intricata* A. Br., *Nit. mucronata* A. Br., *syncarpa b. capitata* A. Br. — *Nostoc commune* Vauch., *N. lacustre* Ktz., *N. rufescens* Ag. — *Oscillaria dubia* Ktz., *O. Frölichii* Ktz., *O. limosa* Ag., *O. maxima* Ktz., *O. princeps* Vauch. — *Schizogonium murale* Ktz — *Scytonema turicense* Näg. — *Spirogyra decimina* Ktz., *Sp. nitida* Link., *Sp. Weberi* Ktz. — *Tetraspora bullosa* Link., *T. lubrica* Ag. — *Tolypothrix bicolor* Ktz. — *Zygnema cruciatum* Ag. aus Sachsen, eingesendet von Bulnheim.

Mittheilungen.

— Bekanntlich befindet sich seit länger als hundert Jahren eine protestantische Mission in Labrador, die an den vier Küstenpunkten Hoffenthal, Nain, Okkak und Hebron vertheilt ist. Unter den Nachrichten, die das letzte Schiff von dort mitgebracht hat, heisst es in einem Schreiben aus Hebron, 29. August 1858: „Im vergangenen Herbst hatten wir uns einer gesegneten Garten- und besonders Kartoffel-Ernte zu erfreuen, wie man sie hier in Hebron noch nie gesehen. Die grösste Kartoffel wog 20½ Loth und 12 bis 16-löthige gab es ganze Körbe voll; auch waren sie ziemlich schmackhaft". Diese Notiz ist als Beitrag zur Geographie der Pflanzen nicht ohne Interesse, da Hebron den nördlichsten Punkt im östlichen Litoral Nord-Amerikas bildet, an dem die Kartoffel noch gedeiht. Hebron liegt in 58° 15′ nörd. Breite, also in der Polhöhe nicht 20 deutsche Meilen von Grönland entfernt, wo die Kartoffel nicht mehr zur Reife kommt. Am Makenzie-Strome erreicht die Kartoffel den 65. Breitengrad und den äussersten Punkt ihrer

Verbreitung auf dem nordamerikanischen Continente überhaupt: in Europa kommt sie noch unter 70° der Breite fort. (Flora.)

— In Beinling's geograph. Verbreitung der Coniferen. Breslau 1858 wird des auffallenden Mangels der Gnetum-Arten in den Philippinen gedacht, indessen hat Cuming *Gnetum latifolium* von diesen Inseln mitgebracht. Unter den Coniferen der Barbarei fehlt *Ephedra alata*, die reichlich gegen die marokkanische Grenze von Cosson und Kralik gesammelt wurde. *Cupressus fastigiata* ist uns auch aus Granada zugekommen, doch wissen wir nicht, ob sie daselbst einheimisch sei. (Flora.)

— Auf zwei neue Bestandtheile des Tabaks macht August Vogel aufmerksam, welche er unter dessen Verbrennungs-Produkten aufgefunden hat. Es sind dies Schwefelwasserstoff und Blausäure, obwohl beide in so geringer Menge auftreten, dass eine directe schädliche Einwirkung auf die Gesundheit nicht vorausgesetzt werden kann.

— Die Gewächshäuser zur Treiberei von Pfirschen, Aprikosen, Pflaumen, Wein, Erdbeeren in Csarskoé Zelo bei St. Petersburg haben eine Gesammtlänge von 3000 Fuss. Die Trauben erhalten unter dem Einflusse der langen warmen Sommertage die gleiche Güte wie in südlichen Gegenden, und Trauben von 4 Pfund Schwere sind nicht selten, wirklich erstaunlich ist aber die Masse der Trauben, die sich an einem einzigen Stocke befinden. Aus diesen Treibereien werden durchschnittlich im Jahre 8 Centner Erdbeeren, an 8000 Stück Pfirschen und ungefähr 11 Centner Trauben für die kais. Tafel geliefert.

Inserate.

Bei **August Hirschwald** in Berlin ist erschienen und kann durch **L. W. Seidel**'s Buchhandlung in Wien, Graben 1122, bezogen werden:

Jahrbücher
für
wissenschaftliche Botanik.
Herausgegeben von
Dr. **N. Pringsheim,**
Privat-Docenten der Botanik an der Universität zu Berlin.
Zweiter Band. Erstes Heft.
Lex. 8. geh. Mit 13 zum Theil color. Tafeln. Preis: 2 Thlr. 12 Sgr.

Erscheint am 1. und 15. jeden Mts.
Redaction:
Berthold Seemann in London,
W. E. G. Seemann in Hannover.

Grosse botanische Zeitung.

BONPLANDIA.

Preis 5 1/3 Thaler jährlich.
Insertionsgebühren 2 Ngr. pr. Petit-Zeile.
Verlag:
Carl Rümpler in Hannover.

Zeitschrift für die gesammte Botanik.

Mit Illustrationen. — Officielles Organ der Kaiserlich Leopoldinisch-Carolinischen Akademie der Naturforscher.

Der diesmonatlichen Nummer liegt bei ein Verzeichniss anerkannt werthvoller Werke, welche im Verlage von J. L. Schrag in Leipzig erschienen sind und durch alle Buchhandlungen, in Wien durch C. Gerold Sohn bezogen werden können.

Redacteur und Herausgeber **Dr. Alexander Skofitz.**
Verlag von C. Gerold. — Druck von C. Ueberreuter.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1859

Band/Volume: 009

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Mittheilungen. 239-240